

|                                |                                         |                              |                         |                 |                                  |
|--------------------------------|-----------------------------------------|------------------------------|-------------------------|-----------------|----------------------------------|
| <b>Stadt<br/>Oberhausen</b>    | <b>Drucksachen-Nr.<br/>B/17/3175-01</b> | <b>Termin<br/>07.03.2023</b> | <b>Sportausschuss</b>   |                 |                                  |
| <b><u>Beschlussvorlage</u></b> |                                         |                              | <b>öffentlich</b>       |                 |                                  |
| <b>Termin</b>                  | <b>Gremium</b>                          |                              | <b>Vorlage<br/>zur*</b> | <b>Ergebnis</b> | <b>Beschluss-<br/>kontrolle*</b> |
| 07.03.2023                     | Sportausschuss                          |                              | B                       |                 |                                  |

## **Beratungsgegenstand**

Zuschussantrag der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V., Bezirk Oberhausen (DLRG, Bezirk Oberhausen), für Sportinvestitionen (Erwerb von digitalen Funkgeräten)

## **Beschlussvorschlag**

Der Sportausschuss beschließt, der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V., Bezirk Oberhausen, einen Zuschuss für den Erwerb von digitalen Funkgeräten in Höhe von 1.500,- € zu gewähren.

Mittel für die Bezuschussung stehen im Haushaltsjahr 2023 beim Produkt 080101, Förderung des Schul- und Vereinssports, Auftrag 250008010100, Förderung des Schul- und Vereinssports, Sachkonto 531800, Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, zur Verfügung.

|                                                                                                |                                                                                                                 |                                            |                                                                      |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|
| <b>Bereichsleiter<br/>Bereich 2-5/Sport</b>                                                    | <b>Dezernent<br/>Dezernat 3</b>                                                                                 | <b>Kämmerer</b>                            | <b>Oberbürgermeister</b>                                             |
| <b>A. Beulshausen<br/>Datum: 22.02.2023</b>                                                    | <b>J. Schmidt<br/>Datum: 22.02.2023</b>                                                                         | <b>A. Tsalastras<br/>Datum: 27.02.2023</b> | <b>Datum</b>                                                         |
| * Vorlage zur:<br>Anhörung (A)<br>Kenntnisnahme (K)<br>Vorberatung (V)<br>Beschlussfassung (B) | * Ergebnis :<br>Zustimmung (Z)<br>Ablehnung (A)<br>Änderung (Ä)<br>Anhörung vollzogen (AV)<br>Kenntnisnahme (K) | Beschlusskontrolle:<br><br>Ja oder nein    | Beteiligung:<br><br>Personalrat [ ]<br><br>Gleichstellungsstelle [ ] |

|                             |                                         |                              |                       |
|-----------------------------|-----------------------------------------|------------------------------|-----------------------|
| <b>Stadt<br/>Oberhausen</b> | <b>Drucksachen-Nr.<br/>B/17/3175-01</b> | <b>Termin<br/>07.03.2023</b> | <b>Sportausschuss</b> |
|-----------------------------|-----------------------------------------|------------------------------|-----------------------|

## **Konsequenzen**

### a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒

### b) Sonstige

Auswirkungen auf das Klima

ja ☐ (siehe Anlage Klimacheck)

nein ☒ Begründung: Keine Auswirkungen auf das Klima

## **Begründung**

Die DLRG, Bezirk Oberhausen, hat einen Zuschussantrag für den Erwerb von digitalen Funkgeräten gestellt.

Bis zum Frühjahr 2025 muss der Verein alle gegenwärtig im Einsatz befindlichen analogen Funkgeräte im Wasserrettungsdienst ersetzen, da ab diesem Zeitpunkt nur noch Digitalfunk verfügbar sein wird. Bei der DLRG, Bezirk Oberhausen, muss daher fast die komplette Infrastruktur ersetzt werden, um auch zukünftig die Kommunikation im Einsatzbetrieb aufrecht erhalten zu können.

Aktuell wird die Neuanschaffung vom DLRG-Bundesverband für eine festgelegte Anzahl von Geräten durch eine Privatstiftung bezuschusst. Zudem existieren wegen der komplizierten Weltmarktlage Lieferengpässe. Daher und auch aufgrund der rasanten Preisentwicklung hat der Vorstand nach Beratungen beschlossen, die digitalen Funkgeräte schnellstmöglich zu beschaffen.

Zum weiteren Hintergrund: Die DLRG-Vereinsarbeit ist schwerpunktmäßig in den Bereichen Ausbildung und Einsatz anzusiedeln. Der Bereich Einsatz sorgt bei Veranstaltungen auf dem Rhein-Herne-Kanal und der Ruhr für die Sicherheit der dort ansässigen wassersporttreibenden Vereine. Diese führen regelmäßig Regatten und Freizeiten durch, an denen zum Großteil wassersportbegeisterte Kinder und Jugendliche teilnehmen. Des Weiteren werden auch Veranstaltungen der Stadt und des Stadtsporthundes, wie Ferienfreizeiten, Stadtmeisterschaften und Breitensportaktivitäten abgesichert. Bei diesen Veranstaltungen ist die DLRG, Bezirk Oberhausen, im Sinne des Gemeinnutzens tätig, berechnet aber den Veranstaltern nur eine Pauschale.

In diesem sogenannten „Wasserrettungsdienst“ arbeiten in Oberhausen 32 Wasserrettungsdienstler sowie 11 ausgebildete Bootsführer mit. Momentan führt der Verein eine Gruppe von über 10 Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 bis 14 Jahren mit dem sogenannten „Jugend-Einsatz-Team“ aktiv an die Arbeit im Bereich Einsatz mit Zeltwochenenden und Aktivtagen heran. Alle Tätigkeiten werden ausschließlich ehrenamtlich und ohne Bezahlung geleistet. Eine kostendeckende Führung der Bereiche würde mit Sicherheit das Aus für Veranstaltungen auf Oberhausens Gewässern bedeuten und auch den Zugang zu Schwimmkursen für die Bevölkerung erschweren.

Die Neuanschaffung der Geräte ist unumgänglich, da die Kommunikation der Motorrettungsboote und der Station im DLRG-Heim als Leitstelle im Wasserrettungsdienst und im Einsatz sichergestellt werden muss.

|                             |                                         |                              |                       |
|-----------------------------|-----------------------------------------|------------------------------|-----------------------|
| <b>Stadt<br/>Oberhausen</b> | <b>Drucksachen-Nr.<br/>B/17/3175-01</b> | <b>Termin<br/>07.03.2023</b> | <b>Sportausschuss</b> |
|-----------------------------|-----------------------------------------|------------------------------|-----------------------|

54 Die Kosten für den Erwerb von drei Handfunkgeräten inklusive umfangreichem Zubehör, wie z. B.  
55 Tischfunkgeräte- und Handfunkgeräte-Sets, Schnellader sowie Mikrofon-Lautsprecher-Sets, betragen  
56 laut vorliegenden Angebot 7.165,- €. Folgende Finanzierung kann auch vor dem Hintergrund der im  
57 Haushalt zur Verfügung stehenden Mittel erfolgen:

58  
59 Gesamtkosten: 7.165,- €  
60 Barmittel, Selbsthilfe: 2.985,- €  
61 Zuschuss Fachverband: 2.680,- €  
62 Städtischer Zuschuss: 1.500,- €

63  
64 Die DLRG, Bezirk Oberhausen, ist auf die Auszahlung des Zuschusses angewiesen. Der  
65 Stadtsportbund Oberhausen e. V. unterstützt den Zuschussantrag.